

er; schwöre mir, daß du von dem Geschenke den besten Gebrauch und meiner Anleitung gemäß machen werdest. Ich befand mich in verwunderungsvoller Verlegenheit, doch leistete ich, durch solche Hoffnungen bestimmt, den Eid. Nachdem ich geschworen, wie er mir aufgab, führte er mich zu sich und zeigte mir ein Mädchen von unaussprechlicher, göttlicher Schönheit: er sagte, sie sei sieben Jahre alt gewesen, mir schien sie sich dem heirathsfähigen Alter zu nähern; so läßt der höchste Grad der Schönheit sogar größer erscheinen. Ich stand sprachlos da, weil ich mir alles nicht erklären und mich an dem Anblick nicht sättigen konnte: endlich fängt er an sich also auszulassen.

31. Dies Mädchen, welches du siehst, mein Freund, setzte die Mutter aus einem Grunde, den du bald nachher erfahren sollst, sein Schicksal dem Zufall überlassend, in Windeln aus. Ich traf es an und nahm es auf: denn die Seele, die einmal die Gestalt des Menschen angenommen hatte²⁰⁾, in der Gefahr zu vernachlässigen, war mir nicht verstatet. Dies ist ein Gebot der Gymnosophisten bei uns, deren Schüler zu werden ich kurz vorher gewürdigt worden war. Außerdem leuchtete aus den Augen des Kindleins ein heller, göttlicher Glanz: so feurig und anziehend schaute es mich an, als ich es betrachtete. Mit ihm zugleich war der Halschmuck von Juwelen ausgesetzt, den ich dir eben zeigte, und ein aus serischem Gespinnst gewebtes Tuch, das in der landesüblichen Schrift die Geschichte des Mädchens erzählte: wahrscheinlich hatte die Mutter dem Mädchen diese Dinge als Kennzeichen und Merkmale mitgegeben. Als ich seinen Inhalt gelesen und ersehn hatte, woher das Mädchen sei und von welchen Eltern es stamme, bringe ich es auf ein von der Stadt weit entlegenes mir gehöriges Grundstück und übergebe es meinem Hirten zum Aufziehen unter der Androhung, ja Niemanden etwas zu sagen. Die mit ausgesetzten Gegenstände behielt ich, damit dadurch dem Mädchen nicht etwa eine Nachstellung erwachse. Zuerst blieb die Sache geheim: als aber im Verlauf der Zeit das Mädchen heranwuchs und sich außergewöhnlich blühend entwickelte, so be-

²⁰⁾ Im Griechischen steht *ψυχὴν ἀπὰξ ἐνανθρωπήσασαν* — ein Wort, welches die Kirchenscribenten von dem Mensch gewordenen Messias gebrauchen. Heliodor verbindet hier das christliche Dogma mit der Seelenwanderung und der Präexistenz der Seelen des Pythagoras, welche Lehren dieser von den indischen und äthiopischen Gymnosophisten und den egyptischen Priestern entlehnt haben soll.